

BESSER BAUEN!

Passivhaustagung Heidelberg 2019

mit Passivhaus-Fachausstellung



Foto © Andrew Cowin

Programm

mit Aussteller-Verzeichnis

Kongresshaus Stadthalle
Heidelberg

3. & 4. Mai 2019

Exkursionen

5. Mai 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,



© Hentschel

ich freue mich sehr, Sie zur Passivhaustagung 2019 in Heidelberg begrüßen zu dürfen. Es gibt wohl kaum einen besseren Austragungsort für diese Veranstaltung: Mit der Bahnstadt entsteht derzeit in Heidelberg eine der größten Passivhaussiedlungen

der Welt. Auf einem Areal so groß wie die bekannte Heidelberger Altstadt entsteht ein Modellprojekt für modernes und energieeffizientes Bauen, das international immer stärkere Aufmerksamkeit erfährt und Vorbild ist für ähnliche Projekte in China und anderen Ländern weltweit.

Zehn Jahre nach dem ersten Spatenstich und dem Beginn der sichtbaren Entwicklungen in der Bahnstadt leben bereits mehr als 4.000 Menschen im jüngsten Heidelberger Stadtteil. Die Bahnstadt erfreut sich insbesondere bei jungen Familien enormer Beliebtheit. Ein attraktiver Mix aus Wohnen und Arbeiten, Einkaufen und Kulturangeboten, Freiflächen und Spielplätzen zeichnet den urbanen Stadtteil aus. Ich möchte Sie herzlich dazu einladen, sich bei der angebotenen Tour oder bei einem Spaziergang durch den Stadtteil ein Bild von der Bahnstadt zu machen. Es lohnt sich!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Aufenthalt in Heidelberg mit interessanten Veranstaltungen und spannenden Gesprächen.

Prof. Dr. Eckart Würzner,
Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg



Klimaschutz – Jetzt!

© Peter Cook



Wir leben in Zeiten, die für viele verwirrend sind. Da werden wissenschaftliche Fakten als Fake news bezeichnet und grundlegende ethische Prinzipien in Frage gestellt. In der Geschichte hat es immer wieder solche Phasen gegeben und

es muss daran erinnert werden, dass der daraus teilweise entstandene Totalitarismus niemals zur Lösung beigetragen hat.

Wenn uns die Wissenschaft heute zu erkennen gibt, dass wir es übertreiben mit der Übernutzung natürlicher Ressourcen, wenn wir dabei sind, das Klima auf dem Planeten irreversibel in eine Richtung zu verändern, in der ein vernünftiges zivilisatorisches Zusammenleben nicht mehr funktionieren kann – dann mag uns diese Analyse nicht passen, aber falsch wird sie dadurch nicht.

Eine stufenweise Umstellung auf nachhaltiges Wirtschaften kann funktionieren: Das setzt aber voraus, dass wir spätestens jetzt damit anfangen. Das bedeutet auch, keine neuen fossilen Kraftwerke mehr (soviel zum Thema Kohle-Kompromiss), keine neuen Fahrzeuglinien mit Verbrennungsmotor mehr und auf Dauer auch keine fossil betriebene Heizsysteme mehr in unseren Gebäuden.

Positiv ausgedrückt überwiegen jedoch die Chancen für alle, wenn wir ein solches Konzept konsequent umsetzen. Dazu müssen wir in eine nachhaltige Energieerzeugung investieren, also in Wind- und Solarkraftwerke sowie die dazugehörige Infrastruktur einschließlich Stromleitungen und Pumpspeicherkraftwerke.

Wir müssen auf energieeffiziente und elektrisch betriebene Fahrzeuge umstellen. Und im Bausektor dürfen wir beim Neubau ausschließlich hoch energieeffiziente Gebäude realisieren sowie bei einer Sanierung nur die besten verfügbaren energieeffizienten Komponenten verwenden. Dann ist es sowohl technisch, als auch vom Stromnetz her möglich, diese Gebäude mit Wärmepumpen zu beheizen.

Damit ist eine Umstellung auf nachhaltiges Wirtschaften in einem Verlauf von ca. 30 bis 50 Jahren weltweit möglich. Wenn wir heute damit anfangen, so kommen diese Lösungen gerade noch rechtzeitig, um die schlimmsten Auswirkungen des Klimawandels abzuwenden.

Es ist vor diesem Hintergrund erfrischend zu sehen, wie die Stadt Heidelberg ein lebenswertes Modell für die erforderliche Umstellung demonstriert: So wie in der Bahnstadt praktiziert, so kann es überall auf dem Planeten funktionieren. Die nachhaltigen Lösungen bedeuten keine Einbuße an Lebensqualität. Ganz im Gegenteil: Die Veränderungen führen zu besserem Komfort und höherem Wohlstand. Und sie stoßen weltweit auf Interesse.

Ich hoffe, dass die Tagung hier in Heidelberg dazu führen wird, diese Ansätze weiter zu verbreiten und viele zur Nachahmung anzuregen.

Herzlich,

Ihr Prof. Dr. Wolfgang Feist
Universität Innsbruck

FREITAG

- 09:30 - 11:00 Uhr **Plenum**
 11:15 - 12:50 Uhr **Vorträge**
 13:00 - 14:30 Uhr Mittagspause
 14:30 - 16:05 Uhr **Vorträge | Diskussion | Workshop**
 16:10 - 16:40 Uhr Kaffeepause
 16:40 - 18:15 Uhr **Vorträge | Diskussion | Workshop**
 18:15 - 18:30 Uhr Pause
 18:30 - 19:15 Uhr **Passivhaus-Slam**

Ab 19:30 Uhr - 23:00 Uhr
Passivhaus-Networking-Party

SAMSTAG

- 09:00 - 10:35 Uhr **Vorträge | Workshop**
 10:40 - 11:10 Uhr Kaffeepause
 11:10 - 12:55 Uhr **Vorträge | Workshop**
 12:50 - 14:20 Uhr Mittagspause
 14:20 - 15:55 Uhr **Vorträge | Workshop**
 16:00 - 16:30 Uhr Kaffeepause
 16:30 - 18:00 Uhr **Abschlussplenum**
Ende der Veranstaltung

SONNTAG:
Exkursionen zu
gebauten Passivhaus-Projekten

09:30 - 11:00 Uhr **Begrüßung und Plenarvorträge**

© KD Busch

Franz Untersteller, MdL
 Minister für Umwelt, Klima
 und Energiewirtschaft des
 Landes Baden-Württemberg



© Philippe Rothe

Prof. Michael Braum
 Geschäftsführender
 Direktor der Internationalen
 Bauausstellung Heidelberg
 (IBA)



© Hentschel

Prof. Dr. Eckart Würzner
 Oberbürgermeister
 der Stadt Heidelberg



© Peter Cook

Prof. Dr. Wolfgang Feist
 Gründer des Passivhaus
 Instituts und Professor an
 der Universität Innsbruck
Passivhaus – gesund,
behaglich und nachhaltig
bauen

Kommunale Umsetzung und
Passivhaus-Quartiere
Großer Saal EG

Deutsch

- 11:15 Uhr **Ralf Bermich / Robert Persch**
Bahnstadt Heidelberg: Stadtplanerische Prozesse hin zum Passivhaus-Stadtteil und Qualitätssicherung
- 11:40 Uhr **Markus Morlock**
Grüne Fernwärme
- 12:05 Uhr **Christiane Staab**
Stadt Walldorf – aktiv für den Passivhausbau
- 12:30 Uhr **Arne Keßler**
Hessisches Modellvorhaben ‚Bebauungsgebiet als Passivhaussiedlung‘ am Beispiel der Kommunen Lohfelden und Nidderau

Cooling and Dehumidification
Kammermusiksaal 1. OG

Englisch

- 11:15 Uhr **Jürgen Schnieders**
Cooling: what's worth knowing
- 11:40 Uhr **Marco Filippi**
Pilot Passive House in hot countries – results from monitoring
- 12:05 Uhr **Dragoş Arnăutu**
Deep retrofit of a manufacturing building in hot and humid climate
- 12:30 Uhr **Elena Reyes / Javier Flórez**
Summer and cooling strategies implemented in social housing in hot and humid climate

Passivhaus lohnt sich!
Wie erkläre ich es meinem Bauherren?
Ballsaal 1. OG

Deutsch

- 11:15 Uhr **Robert Schild**
Was bietet ein guter Baustandard neben niedrigen Energiekosten?
- 11:40 Uhr **Ronald Meyer**
Wie erreicht das Passivhaus die Herzen? Von der Sach- zur Gefühlsebene
- 12:05 Uhr **Georg Zielke**
Möglichkeiten und wie man sie den Bauherren vermittelt: von der Grundidee bis zur Förderung
- 12:30 Uhr **Florin Vondung**
Woran scheidet die kontrollierte Wohnungslüftung? Erkenntnisse einer Hemmnisanalyse
- 13:00 Uhr **Mittagspause**



Nichtwohngebäude mit
besonderen Anforderungen

Großer Saal EG

Deutsch

- 14:30 Uhr **Karsten Valentin**
Krankenhaus Frankfurt-Höchst
- 14:55 Uhr **Esther Gollwitzer**
Leitfaden für Passivhaus-Hallenbäder
- 15:20 Uhr **Florian Lang**
Passivhaus – Die Lösung für besondere Herausforderungen
- 15:45 Uhr **Martin Ufheil**
Projekt „B3“: Schule – Kita – Bürgerzentrum in Heidelberg

Delivering NZEB: PH Buildings in Europe

Kammermusiksaal 1. OG

Englisch

- 14:30 Uhr **Mario Dionisio**
Implementation, development and future of the EU energy policy
- 14:45 Uhr **Ann-Marie Fallon**
High rise Passivhaus development in the UK Carbon impact study
- 15:05 Uhr **Marius Soflete**
Buhnici House in Bucharest, Romania
- 15:25 Uhr **Piero Russo / Grazia Gentile**
Passive House design in southern Italy compared to NZEB
- 15:45 Uhr **Laszlo Szeker**
PH responding to climate change with mitigation and adaptation

Podiumsdiskussion: Wie lassen sich hohe
Energieeffizienz und Baukultur vereinen?

Ballsaal 1. OG

Deutsch

- 14:30 Uhr **Moderation**
- Michael Braum**
Geschäftsführender Direktor der Internationalen Bauausstellung Heidelberg
- Gäste auf dem Podium**
- Stefan Forster** | STEFAN FORSTER ARCHITEKTEN
Hilde Léon | léonwohllhage
Michael Schumacher | schneider+schumacher
Achim Söding | AUER WEBER
Jörg Usinger | BEHNISCH ARCHITEKTEN

16:10 Uhr **Kaffeepause**WORKSHOP: Klimaschutz auf Quartiersebene –
planen und bewerten mit districtPH

Robert-Schumann-Zimmer 1. OG

Deutsch



- 14:30 Uhr **Workshop**
- Wie ein ganzer Stadtteil auf effiziente und wirtschaftliche Weise geplant oder saniert werden kann, beschäftigt immer mehr Kommunen, Planer und Berater. Aus diesem Grund hat das Passivhaus Institut im Rahmen des EU-Projekts SINFONIA ein Rechentool entwickelt, mit dem Entwicklungs- oder Sanierungsszenarien auf Stadtteilebene bewertet werden können.
- districtPH hilft bei Fragen zu passenden Versorgungsvarianten und sinnvollem Design für Sanierungsförderungen und zeigt auf, wie ein Null-Energie-Quartier erreicht werden kann. Dieser Workshop wird die grundlegenden Funktionen von districtPH präsentieren und Anwendungsbeispiele aus der Praxis vorstellen.
(Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich)

16:10 Uhr **Kaffeepause**

PASSIVHAUS-FACHAUSSTELLUNG

Airtightness

Großer Saal EG

Kammermusiksaal 1. OG

Zwischen 16:00 Uhr und 18:30 Uhr finden im Großen Saal keine Vorträge statt.

Besuchen Sie die
Fachausstellung und
nutzen Sie die Gelegenheit
zum Netzwerken.

16:40 Uhr **Wolfgang Hasper**

Airtightness in Central Europe – Planning principles for airtightness

17:05 Uhr **Thomas Kirtschig / Matthias Laidig**

Airtightness in the Heidelberg Bahnstadt

17:30 Uhr **Jürgen Schnieders**

Measuring airtightness in highrise buildings

17:55 Uhr **Paul Jennings**

Lessons from delivering airtightness from 10 years of UK PH testing

Offenes Forum: Passivhaus: ein geniales
Konzept! Wo bleibt die Nachfrage?
Ballsaal 1. OG

WORKSHOP
Fragen und Antworten zu designPH 2
Robert-Schumann-Zimmer 1. OG

Diskussion mit Publikum und Podiumsgästen

16:40 Uhr **Moderation: Johannes Laible**

Herausgeber der Fachzeitschrift
„Passivhaus Kompendium“

Gäste auf dem Podium

Frank Heidrich, Bundesministerium für Wirtschaft
und Energie

Dieter Herz, Ingenieur und Passivhaus-Planer,
Herz und Lang

Ronald Meyer, Bauingenieur und Vorstandsvor-
sitzender Bundesverband Gebäudemodernisierung e.V.

Christiane Staab, Bürgermeisterin Stadt Walldorf

Jan Steiger, Passivhaus Institut

Georg Zielke, Architekt und Passivhaus-Planer,
Architekturbüro A - Z

18:20 Uhr **Pause**16:40 Uhr **Workshop****Lernen Sie die neuen Funktionen von
designPH 2.0 kennen!**

Wir stellen Ihnen unter anderem die Verschattungs-
erkennung sowie die Eingabe von Wärmebrücken
und Lüftungsanlagen vor.

(Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich)

18:20 Uhr **Pause**

18:30 - 19:15 Uhr

Passivhaus-Slam
Erfahrungsaustausch für
Neulinge und alte Hasen



Podiumsdiskussion

Wie lassen sich hohe Energieeffizienz und Baukultur vereinen?

Welche Chancen bietet der Passivhaus-Standard für das energieeffiziente Bauen? Namhafte Architekten diskutieren über mögliche Herausforderungen und Potenziale in der Gestaltung.

Ballsaal 1. OG
Freitag
14:30 Uhr

Moderation

Michael Braum

Stadtplaner und Hochschullehrer für Städtebau und Entwerfen an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover sowie geschäftsführender Direktor der IBA Heidelberg



© Philippe Rothe

Gäste auf dem Podium

Stefan Forster

Geschäftsführender Gesellschafter bei Stefan Forster Architekten GmbH, Frankfurt



© Lisa Farkas

Michael Schumacher

Professor an der Fakultät für Architektur u. Landschaft, Leibniz Universität Hannover, Mitbegründer des Büros schneider+schumacher



© Kirsten Bucher

Jörg Usinger

seit Januar 2017 Partner bei Behnisch Architekten mbB Stuttgart



© David Matthiessen



© Kai-Uwe Knoth

Hilde Léon

Architektin und Geschäftsführerin des Architekturbüros léonwohlhage, Professorin an der Leibniz Universität Hannover.



© Erik Jan Ouwerkerk

Achim Söding

Geschäftsführender Gesellschafter bei AUER WEBER, Stuttgart

Offenes Forum

Passivhaus: ein geniales Konzept!
Wo bleibt die Nachfrage?

Vertreter aus Architektur, Politik, Wirtschaft und Kommunikation beleuchten auf dieser Podiumsdiskussion die verschiedenen Aspekte zu der Frage, wie man die Nachfrage nach dem Passivhaus ankurbeln kann. Das Publikum hat die Möglichkeit, Statements und Fragen einzureichen, die die Podiumsgäste in ihrer Diskussion aufnehmen werden.

Eine Veranstaltung der IG Passivhaus in Kooperation mit Pro Passivhaus und dem Passivhaus Kompendium.

Moderation

Johannes Laible,

Herausgeber der Fachzeitschrift „Passivhaus Kompendium“



© J. Laible

Gäste auf dem Podium

Frank Heidrich,

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



© Uwe Frauendorf

Ronald Meyer

Bauingenieur und Vorstandsvorsitzender Bundesverband Gebäude-modernisierung e.V.



© Uwe Frauendorf

Jan Steiger

Passivhaus Institut



© PHI

Ballsaal 1. OG
Freitag
16:40 Uhr

Dieter Herz

Ingenieur und Passivhaus-Planer, Herz und Lang



© Isny Bucher

Christiane Staab

Bürgermeisterin Stadt Walldorf



© Carina Kircher

Georg Zielke

Architekt und Passivhaus-Planer, Architekturbüro A-Z



© PHI

Nachhaltigkeit und Erneuerbare
Energieversorgung
Großer Saal EG

Deutsch

- 09:00 Uhr **Benjamin Krick**
PER und Passivhaus – das perfekte Paar
- 09:25 Uhr **Nicolai Ferchl / Joost Hartwig / Hans Drexler**
Energie, Konstruktion und gesellschaftliche Verantwortung als ganzheitlicher Ansatz am Beispiel des Projekts Collegium Academicum in Heidelberg
- 09:50 Uhr **Marcus Lembach**
Die „pffiffige Kiste“ – das Gebäude der DBU Naturerbe GmbH
- 10:15 Uhr **Stephan Leitschuh**
Lebenszyklusanalyse von Wohngebäuden verschiedener Bauweisen

How to reach affordable NZEB?

Kammermusiksaal 1. OG

Englisch



- 09:00 Uhr **Joyce van den Hoek Ostende**
Towards Affordable Zero Energy Buildings:
A step by step guide
- 09:25 Uhr **Susanne Winkel**
Life-Long-Learning
- 09:50 Uhr **Benjamin Krick**
Tools for cost effective windows and mould prevention
- 10:15 Uhr **Kerstin Stolz**
Lessons Learned from Quality Assurance in Passive House District Heidelberg-Bahnstadt

Sommerkomfort im Passivhaus

Ballsaal 1. OG

Deutsch

- 09:00 Uhr **Oliver Kah**
Überblick Fragestellungen zum Sommerkomfort:
Wie können diese gelöst werden?
- 09:25 Uhr **Wolfgang Frey**
Sommerkomfort im Passivhaus versus große Fensterflächen
- 09:50 Uhr **Jessica Grove-Smith**
Heat-Island-Effekte, Stresstest im PHPP
- 10:15 Uhr **Oliver Ottinger**
Sicherstellung des sommerlichen Wärmeschutzes in Schulen – Quo vadis?

10:40 Uhr **Kaffeepause**

WORKSHOP

BIM und PHPP

Robert-Schumann-Zimmer 1. OG

Englisch

- 09:00 Uhr **Workshop**
Dieser Workshop erläutert, wie Energieeffizienz-Eigenschaften in BIM-Modelle eingebracht werden können und erklärt die Funktionen des bim2PH-Konverters für den Export in das PHPP. bim2PH ist eine neue Schnittstelle, die es ermöglicht, Projektdaten von 3D-Modellen in das PHPP zu exportieren.
- (Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich)

10:40 Uhr **Kaffeepause**

Neues aus der Lüftungstechnik

Großer Saal EG

Deutsch

- 11:10 Uhr **Markus Meyer**
BauSchau im House of Energy – Erfahrung mit zentralen und dezentralen Lüftungsgeräten aus 6 Jahren Betrieb
- 11:35 Uhr **Kristin Bräunlich / Oliver Kah**
Fassadenintegrierte Lüftung und Anforderungen
- 12:00 Uhr **Rainer Pfluger**
Vereinfachung und Effizienzsteigerung von zentralen Lüftungsanlagen im PH-Geschosswohnungsbau
- 12:25 Uhr **Tanja Schulz**
Wohnungslüftung einfach und effizient

Tools for cost efficient building design

Kammermusiksaal 1. OG

Englisch



- 11:10 Uhr **Thilo Cunz**
Brunck-Quarter Ludwigshafen: Successful energy efficiency modernization with long-term monitoring results
- 11:35 Uhr **Martin Ploss**
Only numbers count - concrete lifecycle costs in social housing
- 12:00 Uhr **Tomas Mikeska**
Performance data generation tool for air-to-air heat pumps
- 12:25 Uhr **Kristin Bräunlich**
Extractor hoods with low energetic influence for high energy efficient buildings

Zukunftssicher Sanieren

Ballsaal 1. OG

Deutsch

- 11:10 Uhr **Micheel Wassouf**
Schulsanierung step-by-step
- 11:30 Uhr **Franz Freundorfer**
Passivhaus rechnet sich, besonders in der Sanierung – Hülle und Lüftung im Duett
- 11:50 Uhr **Katerina Mertenova / Martin Augustin**
Sanierung eines alten Reihenhauses zum Passivhaus-Standard im Denkmalschutzgebiet
- 12:10 Uhr **Helmut Schöberl / Ernst Schriefl**
EnerPHit-Sanierung eines Wohnhauses in Wien mit Erhaltung der historischen Fassade
- 12:30 Uhr **Roland Matzig**
Sanieren mit PFEFFER (prefabricated elements for fast energetic renovation)
- 12:50 Uhr **Mittagspause**

WORKSHOP

Vorhangfassaden

Robert-Schumann-Zimmer 1. OG

Deutsch

Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich

- 11:10 Uhr **Benjamin Krick**
Einführung: Hocheffiziente Vorhangfassaden: Energie- und Kosteneinsparung
- 11:20 Uhr **Stefan Oehler**
Praxis Hocheffiziente Vorhangfassaden in Neubau und Sanierung, Architektur, Möglichkeiten und Kosten
- 11:45 Uhr **Adrian Muskatewitz**
Optimierungsstrategien für Vorhangfassaden
- 12:10 Uhr **Ejot Austria GmbH&Co.KG**
Mit der Edelstahl-Wandwinkelstütze zu tragfähigen und wirtschaftlichen Lösungen
- 12:25 Uhr **Schöck Bauteile GmbH**
Combar für Vorhangfassaden und Sandwichelemente, Technologie und Wirtschaftlichkeit
- 12:50 Uhr **Mittagspause**

Qualitätssicherung, Übergabe und Monitoring

Deep retrofits

Großer Saal EG

Kammermusiksaal 1. OG

Deutsch

Englisch



- 14:20 Uhr **Fabian Ochs**
Drei Jahre Monitoring, Analyse von zwei mehrgeschossigen Netto-Null Wohngebäuden
- 14:45 Uhr **Wolfgang Hasper**
Inbetriebnahme & Monitoring als Schlüssel zum Erfolg
- 15:10 Uhr **Walter Orlik**
Bahnstadt Heidelberg: 4 Jahre Verbrauchsmonitoring
- 15:35 Uhr **Kati Jagnow**
Weniger ist mehr – Betriebserfahrungen aus der Passivhausschule St. Franziskus in Halle/Saale

- 14:20 Uhr **Harald Malzer**
SINFONIA – Selection of outcomes and best practice examples from Innsbruck
- 14:45 Uhr **Andrea Bombasaro / Ileana Iannone**
Innovative strategy for tall buildings retrofit the case of Torri M. Bianca, Trento Italy
- 15:10 Uhr **Rainer Pfluger**
Results of deep renovation of two Austrian Schools
- 15:35 Uhr **Søren Dietz**
Social housing retrofitted to the Passive House Standard: Considering the CO₂ emissions of future district heating

Kostengünstige Versorgung

WORKSHOP

Ballsaal 1. OG

What's new in PHPP?

Robert-Schumann-Zimmer 1. OG

Deutsch

Englisch

- 14:20 Uhr **Berthold Kaufmann**
Überblick: Splitgeräte/Kompaktgeräte für Heizen und Kühlen, Erfahrungen aus Messungen in Kranichstein
- 14:45 Uhr **Benjamin Krick**
Kostengünstige Wärmeversorgungskonzepte: Passivhaus versus Niedrigenergiehaus
- 15:10 Uhr **Fabian Ochs**
Lüftung, Heizung und Trinkwarmwasserbereitung mit dezentralen kompakten Wärmepumpen
- 15:35 Uhr **Jessica Grove-Smith**
Zu hoher WW-Verbrauch? Wie kommt das? Wie kann man WW-Bedarf reduzieren?
- 16:00 Uhr **Kaffeepause**

- 14:20 Uhr **Workshop**
Möchten Sie wissen, welche Funktionen für PHPP 10 geplant sind? Dann schauen Sie bei diesem Workshop vorbei! Wir stellen die erweiterten Eingabemöglichkeiten für Kühlgeräte und Wärmepumpen, Stresstestverfahren für extreme Rand- und Wetterbedingungen und Zukunftsklimabetrachtungen vor. Neu sind außerdem Vergleichsverfahren mit Monitoring-Ergebnissen oder Verbrauchsdaten sowie Vorlagen für die Eingabe von Energiebezugsflächen oder Raumvolumen.
(Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich)
- 16:00 Uhr **Kaffeepause**

Abschlussplenum Großer Saal: 16:30 Uhr
Ende der Veranstaltung: ca. 18:00 Uhr

Abschlussplenum Großer Saal: 16:30 Uhr
Ende der Veranstaltung: ca. 18:00 Uhr

Wir begleiten und beraten Sie auch bei der Entwicklung von Passivhaus-Bauprodukten und der Erstellung eines Energiekonzepts für Gebäude aller Art. Sprechen Sie uns an:
 Benjamin.Krick@passiv.de (Komponenten)
 building.certification@passiv.de (Gebäude)



Foto © Graeme McDonald

Passivhaus Institut

Das Institut für hocheffiziente Energienutzung

- Forschung zu energieeffizientem Bauen
- Passivhaus-Zertifizierung und Beratung
- Dynamische Gebäudesimulation
- PHPP – Das Planungstool
- Beratung und Zertifizierung von Bauprodukten
- Internationale Passivhaustagung
- Passivhaus-Planer & PH-Handwerker
- Passipedia – Die Wissensdatenbank



www.passiv.de

Exkursionen in und um Heidelberg

Am Sonntag, 5. Mai 2019, können Tagungsteilnehmer Passivhäuser besichtigen. Alle Touren sind inklusive Anreise, Führung, englischer Übersetzung und Verpflegung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Treffpunkt/Rückkehr:

Alle Exkursionen starten/enden auf der Rückseite/Südseite des Hauptbahnhofs Heidelberg.

Exkursion 1 | Bahnstadt Heidelberg (Spaziergang) 09:00 – 14:00 Uhr

Entdecken Sie die derzeit größte Passivhaus-Siedlung der Welt! Wir starten am Hauptbahnhof, der nur einen Katzensprung von der Bahnstadt entfernt ist und erkunden bei einem Spaziergang Wohn- und Nichtwohngebäude. Bitte verstauen Sie Ihr Gepäck in einem Schließfach im Bahnhof, wenn Sie es nicht mitführen möchten.

Eine Rückkehr zum Heidelberger Hauptbahnhof ist jederzeit möglich, Ende der Führung: 14:00 Uhr

Exkursion 2 | Heidelbergs Süden (Bustour) 09:00 – 17:00 Uhr

Energiepark der Stadtwerke Heidelberg | Schule | Kita oder Mehrfamilienhaus

Exkursion 3 | Heidelbergs Norden (Bustour) 09:00 – 17:00 Uhr

Bürogebäude | Geschosswohnbau (Sanierung) | Reihenhäuser | Hotel



Das Passivhaus-Netzwerk ALLE unter einem DACH

Werden Sie Mitglied!

behaftlich
wirtschaftlich
nachhaltig

EFH-EnerPHit-Sanierung in Reutlingen | Architekt + Foto © Rainer Graf

IG PASSIVHAUS
Informations-Gemeinschaft Passivhaus Deutschland



Ihre Vorteile

- Wissensplattform Passipedia
- Mitgliederdatenbank mit Referenzen
- Aktuelle Informationen
- Ermäßigungen bei Veranstaltungen
- Ermäßigungen bei PHPP und designPH (sowie als Bundle)
- Nutzung von PR-Material
- Zugriff auf Vorträge und Foren im Internet
- Mitgliedschaft im internationalen Netzwerk iPHA

Zum Informieren und Austauschen
für alle am Bau Beteiligten:

www.ig-passivhaus.de

Passivhaus-Broschüre | Passivhaus-Architekturpreis |
Passivhaus-Ausstellung | Passivhaus-Datenbank | Passivhaus-
Abende | Pressearbeit | Messepräsenz . . .



und unsere Aktivitäten im November:
Tage der offenen Tür im Passivhaus

Die IG Passivhaus ist Partner der iPHA

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN | TAGUNGSGEBÜHREN

1. Anmeldung

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Sie sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs beim Veranstalter berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Nach Anmeldung wird eine Rechnung zugeschickt. Der Frühbucher-Rabatt gilt bei Anmeldung bis zum 07. März 2019 und Zahlung bis zum 14. März 2019. Für die Teilnahme an der Tagung ist die vollständige Zahlung des entsprechenden Teilnahmebeitrags erforderlich. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Bei Rücknahme der Anmeldung ab dem 20. März 2019 wird eine Bearbeitungsgebühr von 70 €, ab 01. April 2019 eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Abmeldung nach dem 10. April 2019 oder Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr fällig, es können jedoch Ersatzteilnehmer benannt werden.

2. Leistungen

Im Leistungsumfang zur Passivhaustagung „Besser bauen“ sind enthalten: Die Simultanübersetzungen der wichtigsten deutschen Vorträge ins Englische vor Ort; Verpflegung während der Veranstaltung (Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen), Präsentationen zum Download.

3. Ausfall, Änderungen

Die Veranstalter behalten sich evtl. notwendige Änderungen im Programmablauf vor. Muss die Passivhaustagung „Besser bauen“ oder ein Teil des Rahmenprogramms abgesagt werden, so erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche gegenüber dem Veranstalter bestehen nicht.

Tagung am 3. und 4. Mai 2019

Frühbucher (Anmeldung bis 07.03., Zahlung bis 14.03.2019)	590 €
Regulärer Preis	690 €
Referent / Mitarbeiter von Kommunen / Wohnbaugesellschaften	190 €
(Für jeden Vortrag wird nur einmalig eine Referentenermäßigung gewährt)	
Studentenermäßigung:	50 %
(Nur Vollzeit-Studenten, Kopie des Studentenausweises ist beizulegen.)	

Teilnahme an nur einem Veranstaltungstag

Frühbucher (Anmeldung bis 07.03., Zahlung bis 14.03.2019)	390 €
Regulärer Preis	450 €
(Keine weitere Reduktion für Referenten bei Teilnahme an nur einem Tag)	
Studentenermäßigung:	50 %
(Nur Vollzeit-Studenten, Kopie des Studentenausweises ist beizulegen)	

Kulturelle Führung Heidelberg*, Samstag, 4. Mai, 19 Uhr 10 €

Passivhaus-Networking-Party*, Freitag, 3. Mai 69 €

iPHA-Dinner*, Samstag, 4. Mai 55 €

Exkursion zu gebauten Passivhäusern*, Sonntag, 5. Mai 99 €
Auf alle o.g. Preise (außer iPHA-Dinner) erhalten Mitglieder der IG Passivhaus Deutschland / Passivhaus Austria / iPHA eine Ermäßigung von **15 %**

Alle Preise inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

* (Nur für Tagungsteilnehmer, Anmeldung erforderlich)

Fachausstellung

Sowohl im Neubau als auch bei der Altbau-Modernisierung sorgen Passivhaus-Komponenten für hohe Behaglichkeit und geringste Energiekosten. Ob Dämmstoffe, Fenster oder Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung – die führenden Anbieter von Passivhaus-Komponenten sind auf der Fachausstellung vertreten. Als Besucher erhalten Sie zudem erstklassige Beratung, Infomaterial, Anschauungsobjekte und immer ein offenes Ohr für Ihre Fragen.

Datum: Freitag, 03. und
Samstag, 04. Mai 2019
Ort: Kongresshaus Stadthalle
Heidelberg | Neckarstaden 24
69117 Heidelberg | Deutschland

Nur für Tagungsteilnehmer zugänglich
(während der Tagung „Besser Bauen!“)

Tagung und Fachausstellung richten sich an:

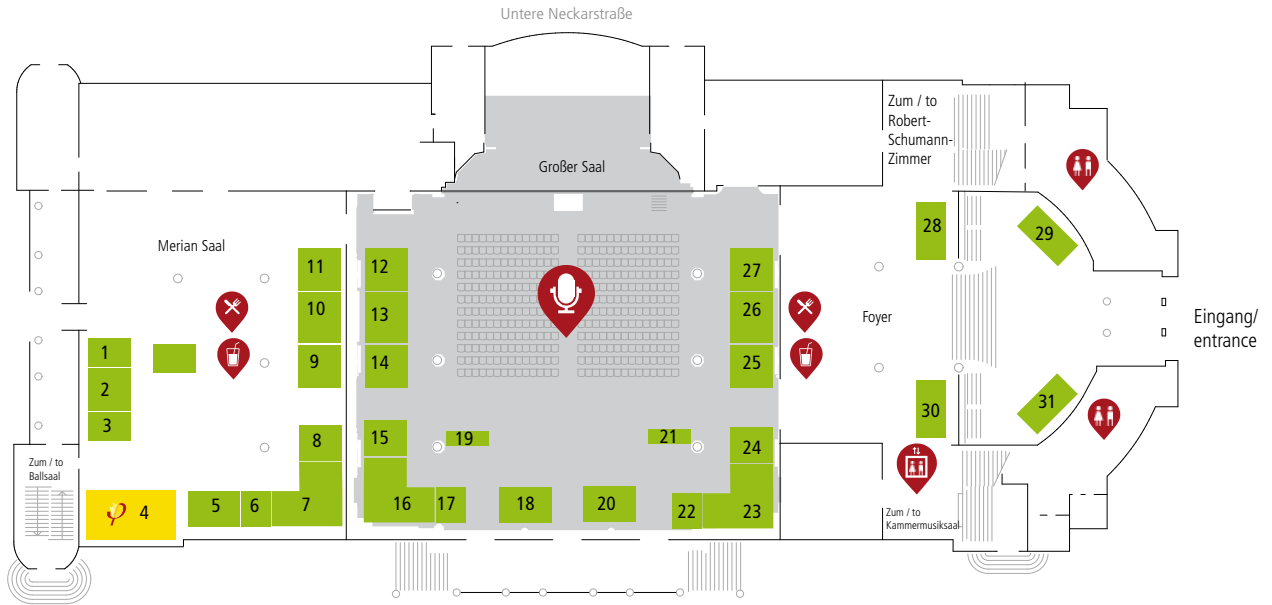
Architekten | Planer | Ingenieurbüros | Energieberater | Energieversorger | Handwerk | Wissenschaft & Forschung | Handel | Industrie | Kommunen | Baufamilien

Ausstellungsthemen

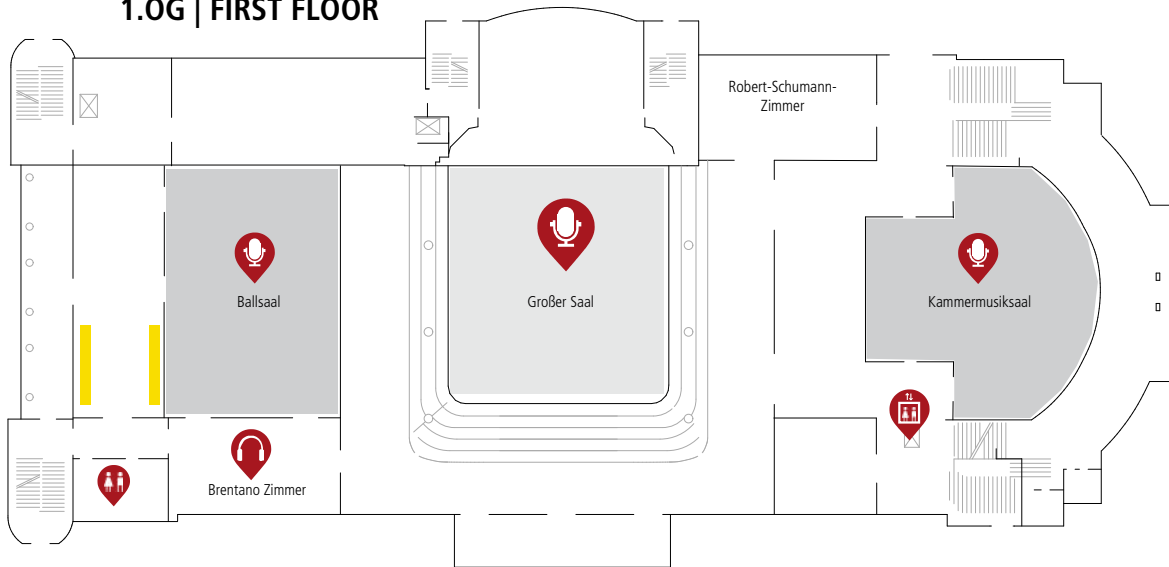
- Wärmedämmung
- Fenster und Türen
- Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung, Wärmepumpen-Kompaktgeräte, Klima-Splitgeräte, Erdwärmetauscher, Öfen und Heizsysteme, Solar-/PV-Anlagen
- Messgeräte zur Kontrolle des luftdichten Bauens und der Lüftungstechnik, Infrarotkameras
- Produkte für die Luftdichtheit
- Fertighäuser und Bauteile
- Lösungen für Bauunternehmen, Fachverbände, Architektur- und Ingenieurbüros, Energieberater
- Software, Fachliteratur, Weiterbildung
- Erneuerbare Versorgungslösungen für Passivhäuser







EG | GROUND FLOOR




1.OG | FIRST FLOOR



-  Vortragssäle | Lecture Hall
-  Informationsstand | Info Point

-  Kopfhörer-Ausgabe | Headset Pick-Up
-  Catering

-  WC
-  Aufzug | Elevator

-  Garderobe | Cloakroom
-  Drinks

AUSSTELLERVERZEICHNIS

1 Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG

2 pro Passivhausfenster GmbH

3 ACIN instrumenten

4 Passivhaus Institut / Passive House Institute
Passivhaus Institut Innsbruck
IG Passivhaus Deutschland
International Passive House
Association – iPHA

5 Wiegand Fensterbau Dipl. Ing. FH Dirk Wiegand

6 tremco illbruck GmbH

7 EJOT baubefestigungen GmbH

8 bluMartin GmbH

9 J. Pichler GmbH

10 Pro Passivhaus e.V.

11 Vallox GmbH

12 Zehnder Group Deutschland GmbH

13 Systemair GmbH

14 Brink Climate Systems Deutschland GmbH

15 ALUMAT-Frey GmbH

16 ROTHO BLAAS SRL

PASSIVHAUS-FACHAUSSTELLUNG

17 GHT Ltd

18 Moll bauökologische Produkte GmbH

19 OPTIWIN GmbH

20 Schöck Bauteile GmbH

21 Fresh-r.

22 Gebäudeenergieberater
Ingenieure Handwerker – Bundesverband e.V.
Klimatop GmbH
Linzmeier Bauelemente GmbH

23 LAMILUX Heinrich Strunz GmbH

25 SIGA Services AG

26 SWISSPACER Vetrotech Saint-Gobain AG

27 STEICO SE

28 isorast GmbH

29 ENERsign GmbH

30 Zimmermann Lüftungs- und Wärmesysteme GmbH
& Co. KG

31 Pluggit GmbH

ACIN instrumenten

Handelskade 76
2288BG Rijswijk
NETHERLANDS

E-Mail: nj.bink@acin.nl
Internet: www.acin.nl

Stand Nr.: 3

ALUMAT-Frey GmbH

Im Hart 10
87600 Kaufbeuren
GERMANY

E-Mail: info@alumat.de
Internet: www.alumat.de

Stand Nr.: 15

bluMartin GmbH

Argelsrieger Feld 1b
82234 Weßling
GERMANY

E-Mail: info@bluMartin.de
Internet: www.blumartin.de

Stand Nr.: 8

**Brink Climate Systems
Deutschland GmbH**

Ridderstraße 20-22
48683 Ahaus
GERMANY

E-Mail: info@brinkclimatesystems.de
Internet: www.brinkclimatesystems.de

Stand Nr.: 14

**EJOT Baubefestigungen
GmbH**

In der Stockwiese 35
57334 Bad Laasphe
GERMANY

E-Mail: julia.hauer@ejot.com
Internet: www.ejot.de

Stand Nr.: 7

ENERSign GmbH

Dr. Oetker Str. 28
54516 Wittlich
GERMANY

E-Mail: info@enersign.com
Internet: www.enersign.com

Stand Nr.: 29

Fresh-r.

Energiesstraat 28
1411 AT, Naarden
THE NETHERLANDS

E-Mail: info@fresh-r.eu
Internet: www.fresh-r.eu/

Stand Nr.: 21

**Gebäudeenergieberater
Ingenieure Handwerker –
Bundesverband e.V.**

Unter den Linden 10
10117 Berlin
GERMANY

E-Mail: hofmann@gih.de
Internet: www.ght.lv

Stand Nr.: 22

GHT Ltd

Katlakalna 1, 52A
Riga, LV-1073
LATVIA

E-Mail: ivars@ght.lv
Internet: www.byak.de

Stand Nr.: 17

IG Passivhaus Deutschland

Rheinstraße 44/46
64283 Darmstadt
GERMANY

E-Mail: info@ig-passivhaus.de
Internet: www.ig-passivhaus.de

Stand Nr.: 4

isorast GmbH

Chattenpfad 30
65232 Taunusstein
GERMANY

E-Mail: info@isorast.de
Internet: www.isorast.de

Stand Nr.: 28

J. Pichler GmbH

Karlweg 5
9021 Klagenfurt am Wörthersee
AUSTRIA

E-Mail: office@pichlerluft.at
Internet: www.pichlerluft.at

Stand Nr.: 9

Klimatop GmbH

Benninger Straße 70
87700 Memmingen
GERMANY

E-Mail: service@klimatop.info
Internet: klimatop.info

Stand Nr.: 22

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH

Zehstraße 2
95111 Rechau
GERMANY

E-Mail: information@lamilux.de
Internet: www.lamilux.de

Stand Nr.: 23

Linzmeier Bauelemente GmbH

Industriestr. 21
88499 Riedlingen
GERMANY

E-Mail: Ralf.Scheffler@Linzmeier.de
Internet: www.Linzmeier.de

Stand Nr.: 22

**Meltem Wärmerückgewinnung
GmbH & Co. KG**

Am Hartholz 4
82239 Alling
GERMANY

E-Mail: info@meltem.com
Internet: www.meltem.com

Stand Nr.: 1

**Moll bauökologische
Produkte GmbH**

Rheintalstr. 35-43
68723 Schwetzingen
GERMANY

E-Mail: event@proclima.de
Internet: www.proclima.de

Stand Nr.: 18

OPTIWIN GmbH

Wildbichlerstr. 1
6341 Ebbs
AUSTRIA

E-Mail: office@optiwin.net
Internet: www.optiwin.net

Stand Nr.: 19

Passivhaus Institut

Rheinstraße 44/46
64283 Darmstadt
GERMANY

E-Mail: mail@passiv.de
Internet: www.passiv.de

Stand Nr.: 4

Passivhaus Institut Innsbruck

Anichstraße 29/54
6020 Innsbruck
AUSTRIA

E-Mail: mail@phi-ibk.at
Internet: www.passiv.de

Stand Nr.: 4

Pluggit GmbH

Valentin-Linhof-Str. 2
81829 München
GERMANY

E-Mail: marketing@pluggit.com
Internet: www.pluggit.com

Stand Nr.: 31

Pro Passivhaus e.V.

Brentanostraße 11
68199 Mannheim
GERMANY

E-Mail: office@propassivhaus.de
Internet: www.propassivhaus.de

Stand Nr.: 10

pro Passivhausfenster GmbH

Martin-Greif-Straße 20
83080 Oberaudorf
GERMANY

E-Mail: ff@smartwin.eu
Internet: www.passivhausfenster.com

Stand Nr.: 2

ROTHO BLAAS SRL

Etschweg 2/1
39040 Kurtatsch
ITALY

E-Mail: info@rothoblaas.com
Internet: www.rothoblaas.de
Stand Nr.: 16

Schöck Bauteile GmbH

Vimbucher Str. 2
76534 Baden-Baden
GERMANY

E-Mail: schoeck@schoeck.de
Internet: www.schoeck.de
Stand Nr.: 20

SIGA Services AG

Rütmattstrasse 7
6017 Ruswil
SWIZERLAND

E-Mail: contact@sigaswiss.com
Internet: www.sigaswiss.com
Stand Nr.: 25

STEICO SE

Otto-Lilienthal-Ring 30
85622 FELDKIRCHEN
GERMANY

E-Mail: info@steico.com
Internet: www.steico.com
Stand Nr.: 27

SWISSPACER Vetrotech Saint-Gobain AG

Sonnenwiesenstrasse 15
8280 Kreuzlingen
SWIZERLAND

E-Mail: info@swisspacer.com
Internet: www.swisspacer.com/de
Stand Nr.: 26

Systemair GmbH

Seehöfer Str. 45
97944 Boxberg
GERMANY

E-Mail: info@systemair.de
Internet: www.systemair.de
Stand Nr.: 13

tremco illbruck GmbH

Von-der-Wettern-Str. 27
51149 Köln
GERMANY

E-Mail: Nicola.Breilmann@tremco-illbruck.com
Internet: www.tremco-illbruck.com
Stand Nr.: 6

Vallox GmbH

Von-Eichendorff-Str. 59a
86911 Dießen
GERMANY

E-Mail: info@vallox.de
Internet: www.vallox.de
Stand Nr.: 11

Wiegand Fensterbau

Dipl. Ing. FH Dirk Wiegand
Feldstr. 10
35116 Hatzfeld
GERMANY

E-Mail: lamb@wiegand-info.de
Internet: www.wiegand-info.de
Stand Nr.: 5

Zehnder Group Deutschland GmbH

Almweg 34
77933 Lahr
GERMANY

E-Mail: info@zehndergroup.com
Internet: www.zehnder-systems.de
Stand Nr.: 12

Zimmermann Lüftungs- und Wärmesysteme GmbH & Co. KG

Deching 3
94133 Röhnbach
GERMANY

E-Mail: claudia.klaas@zimmermann-lueftung.de
Internet: www.proxon.de
Stand Nr.: 30



Passivhaus-Projektierungspaket 9

Das zuverlässige Effizienz-Planungstool
für NZEBs und Passivhäuser
mit der bewährten Energiebilanzierung
für Neubauten und Sanierungen.

- Variantenberechnung und Wirtschaftlichkeitsvergleiche
- Komfortable Eingabe mit Plausibilitätschecks
- Sanierungsplan für schrittweise durchgeführte Modernisierungen
- Internationale Gebäude-Kriterien
- Neue Passivhaus-Klassen
Classic, Plus und Premium
- EnEV-Berechnung und
KfW-Nachweis



Veranstalter der „Besser Bauen!“ Passivhaustagung Heidelberg 2019:



Passivhaus Institut

Rheinstraße 44/46 | D-64283 Darmstadt

Unter der Schirmherrschaft von:

Prof. Dr. Eckart Würzner,
Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg

Heidelberg

Weitere Informationen und Online-Anmeldung
unter: www.heidelberg.passivhaustagung.de

Zeitplan der „Besser Bauen!“ Passivhaustagung Heidelberg 2019

- | | |
|-----------------|---|
| 3.+ 4. Mai 2019 | Passivhaustagung Heidelberg mit
Passivhaus-Fachausstellung |
| 3. Mai 2019 | Passivhaus-Networking-Party |
| 4. Mai 2019 | iPHA-Dinner |
| 5. Mai 2019 | Passivhaus-Exkursionen |

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch
Ausgewählte deutsche Vorträge werden simultan ins
Englische übersetzt.

Mit besonderer Unterstützung von:



Dieses Projekt wird über das 7. EU-Rahmenprogramm für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration unter der Finanzhilfvereinbarung Nr. 609019 gefördert.